



Konzessionsvertrag zwischen enviaM und Wiedemar unterzeichnet

enviaM und die Gemeinde Wiedemar haben einen neuen Stromkonzessionsvertrag abgeschlossen. Der Vertrag gilt seit dem 1. Januar 2022 und erstreckt sich über eine Laufzeit von zwanzig Jahren bis zum 31. Dezember 2041. Bürgermeister Steve Ganzer unterzeichnete am Montag den Vertrag gemeinsam mit Steffen Schug vom enviaM-Kommunalmanagement.

Durch den Abschluss eines Konzessionsvertrages gestatten Kommunen dem Energieversorger die Nutzung ihrer öffentlichen Wege und Straßen, um Strom- oder Gasleitungen zu verlegen und zu betreiben. Als Ausgleich für diese Nutzung erhalten die Gemeinden eine jährliche Konzessionsabgabe. In Wiedemar sind dies etwa 174.000 Euro. enviaM versorgt eine Fläche von rund 94 Quadratkilometern und mehr als 5.400 Einwohner mit Strom.

Pressekontakt

Cornelia Sommerfeld
envia Mitteldeutsche Energie AG
T 0345 216-2075
E cornelia.sommerfeld@enviaM.de
I www.enviaM-gruppe.de/presse

Unsere Newskanäle



Hintergrund

Die enviaM-Gruppe ist der führende regionale Energiedienstleister in Ostdeutschland. Der Unternehmensverbund versorgt mehr als 1,3 Millionen Kunden mit Strom, Gas, Wärme und Energie-Dienstleistungen. Zur Unternehmensgruppe mit rund 3.300 Beschäftigten gehören die envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM), Chemnitz, sowie weitere Gesellschaften, an denen enviaM mehrheitlich beteiligt ist. Anteilseigner von enviaM sind mehrheitlich die E.ON SE sowie rund 650 ostdeutsche Kommunen, die direkt oder über Beteiligungsgesellschaften an enviaM beteiligt sind.